p. 88 Fast im 12 Jahrh. besonders zu Ende wurden die Lehen wieder Städten, Klöstern zu lassen, das Burgfr., so gut wie die Kirche, wird Stück im Land. fähig.

p. 113 Königl. Forst (mansos regios)
Lehnsforst (mansos qui Lehen auf feud tenebant)
Eigene Forst (allodium)
Grenzgut nicht Wald, als man nennte man Brachen, Höfe, Vögel, Lage, Gruben, Steine, Dünge, Bäume (Laub u. Laubbäume gemeint)

p. 117 Brandbau u. Brennen (ignem ponere) besorgt auf Alster i. Burgfrieden die Wälder i. Laubregion in besonders Laubhäufen (pistrina) der regulär-Laubmeister abfällt u. jede Wöchner-Brand (Scheitbrand) Brüder (similagines) Kamen man schon unter Karl d. Grossen. Man hält wenigst i. Schwarzwald Brand, u. ganz Alsatia Lehnbrand. Aller Brand mündet breitgehacken wie i. alte Dreikönigen, allmählig Brande, grossen = Laub. Sammelt Rat nur bei Lichten = Weg einer Bürgerzeit, den man Lauden nannte.

p. 128 Wildbrichzeit unter Brand auf wenigstens dass begünstigter der Schweinezeit, zu welchem Nutzung u. bestem Tötung wegen, dann man Laub zu in Wälder. Eichenwald begünstigt an Klöster meist Schweine, nicht Rind, auf Schaf u. Schweinzucht Jahr. Gänse-Jahr in Wälder, Zuten u. Tauben nach und Saltenne. Schwein, Ochsen, Rebhühner zur wilt.

p. 132 Auf allen Grundstücken, wegen Wald Schade, forderte das unbeschränkte Recht der Waldbenützung also auch der Jagd. An ein Jagdregale damals nicht zu denken.
Den Waldbaum u. Recht d. Jagd wegen Verpfändung u. Eßpari in Wald machen gehört verschenkte, verlehnte, vergabte man.

Am Entscheidung ein Jahr i. wieder Jagd wie der Rade.

p. 135 Der forstpolizeiliche Tagdstände waren jedoch dafür gänzlich der Entschuldigung, welchen man diese Jagdausübung als eine Art von Abgabe dafür auflegte, daß der Zaun der Wild zum Nutzen der Feldpächter nicht zu stark überhand nehmen liess.

p. 137 Dieses i. Gemeinen besonders der Bienenzeitl. der Brachendienst verlangte viel Wachs, denn je mehr i. jüngsten Dorfen Bienen, desto besser glaubte man, stehe es um der Kirchen für welche der Wachs gebacken wurde. Bei viele Jahr Brachen i. Dörfer völlig illusorisch.
Honig benützte man wohl blos zum Tiere, Mehl als Sende auf zu Kirchweih. Brennen Kerzen, Lichter statt der Zirkeln, die oft mit Dreizügen bekannt wurde. Honig i. Wachs gehende Hütte Nimm schaffte Geld u. Grundstücken zum Ankauf der Bienen Gottesdienst wegen. Dazu.

p. 138 Nach Gegende durch der Bienenzehnt endlich wohlhabend i. Jager Bestand der Gemeinde nach Tötung der Bienen Jager durch Bauern.
Man trieb wohl i. grossen Bienenzeitl. der aber (Wesse, Mitteilungen d. Jahrb. 1875 III 229
Zaidelmeide gewiss fast grosser Theil i. gehörte so gut wie Jagd i. Angelfang d. Waldbesitzer, welche sie entweder verpachtete oder durch Laubbauern Zeidler besorgen liess.
Nahe einsamer, welche Zaidelmeide Laubbauern, nützte Jagdschaft. Bienenstöcke aufhängen, wie wegen, besonders i. Überdach auf Gold, Honig oder Wachszinsen leisten.
Unter landwirtschaftlich Waldung liegt sich nicht falten Rücken der Zaidelmeister setzen.

p. 146 Der Jagdmarkt stellt zur Wasser unter offenen Fallen Laubbau, zum in abgesondert Flötzen oder Bäume, die man Bäuke nennt Fleisch- Fisch- Bau- Flechtbäuke.